

The Wallet Project

Empathize

- A: Für was und wie benutzt du deinen aktuellen Geldbeutel?
- B: Ich habe meinen Geldbeutel generell überall mit dabei, benutzen tue ich ihn hauptsächlich beim einkaufen.
- A: Was ist dir an einem Geldbeutel wichtig und was stört dich an deinem aktuellen?
- B: Er sollte nicht zu groß sein aber es sollten trotzdem alle meine Karten reinpassen.
- A: Also nutzt du hauptsächlich Kartenzahlung?
- B: Ja, manchmal noch Scheine eher selten Münzen.
- A: Dein Geldbeutel sollte also hauptsächlich für Karten und Scheine geeignet sein?
- B: Ja und er sollte ein schlichtes Design haben, mag das gar nicht wenn die so verspielt sind.
- A: Ist dir das Material wichtig aus dem dein Geldbeutel besteht?
- B: Generell mag ich es wenn der Geldbeutel aus Leder oder Kunstleder ist.

Define

- Top Findings:
 - Kleiner Geldbeutel mit schlichtem Design
 - Karten sind das wichtigste Element
 - Münzfächer können vernachlässigt werden
 - Sollte sehr portable sein
- Point of View:
 - Ich, als Nutzer, benötige einen Geldbeutel, der alle meine Karten beinhaltet, sehr klein und kompakt ist und notfalls auch Geldscheine verstauen kann.

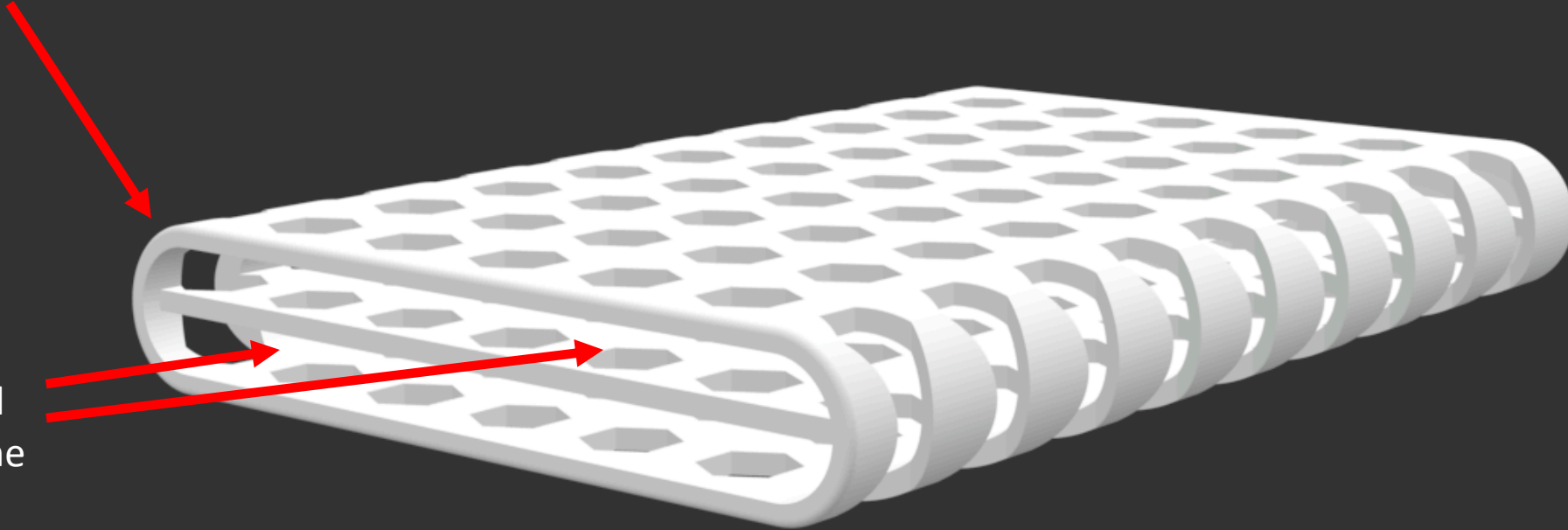
Ideate

- Card Wallet
- Geldbeutel am Smartphone
- Card Wallet aus 3D-Drucker



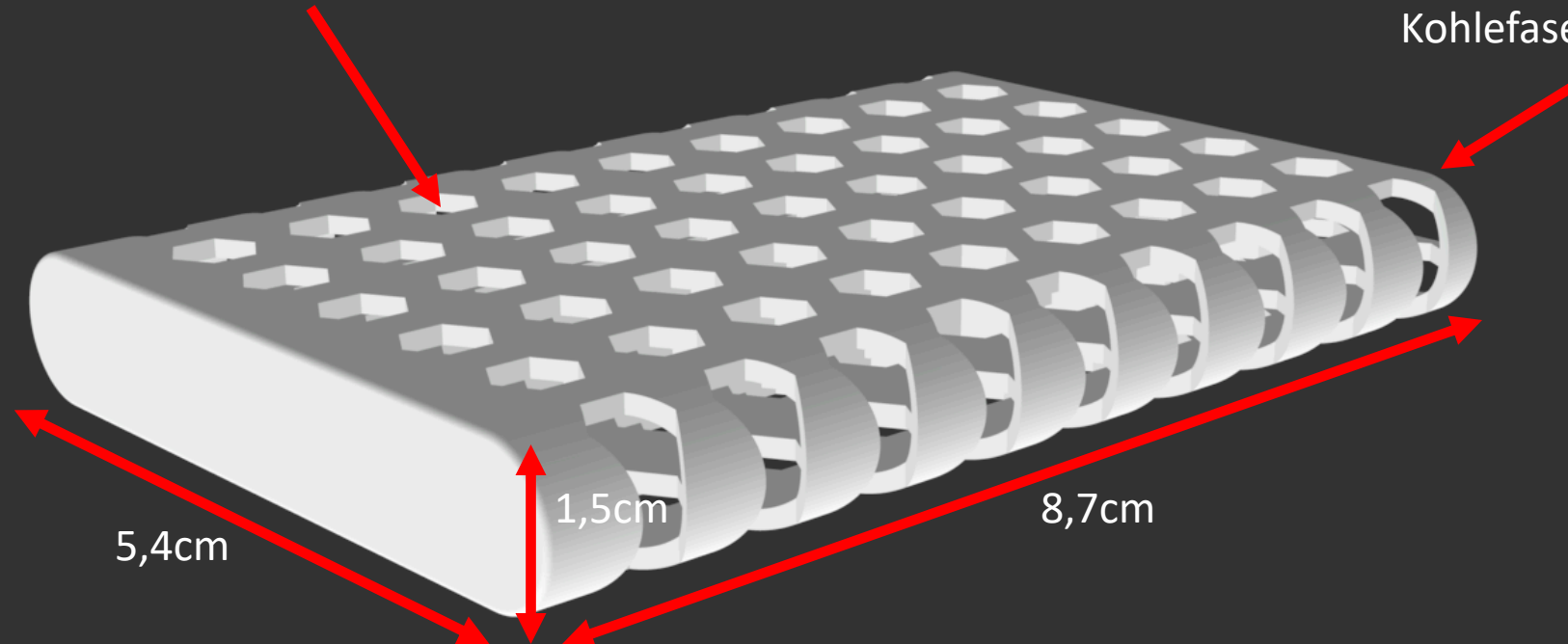
Flaches Design

Fächer für
Karten und
Geldscheine



Wabenmuster um Material zu sparen „für die Umwelt“

Kohlefasern als Material



5,4cm

1,5cm

8,7cm

Sehr robuster aber trotzdem handlicher Geldbeutel der in jede Hosentasche passt

Test

- Feedback:

- Sehr schön auf das wesentliche reduziert.
- Karten und Scheine passen super in den Geldbeutel.
- Robustes Design ist sehr wichtig da beim Mountainbike fahren der Geldbeutel nicht kaputt gehen darf .
- In schwarz würde er mir besser gefallen.

Prototype Iteration

- Fertiger Prototype mit Bildern wird hier noch hinzugefügt, 3D-Drucker erst am Freitag fertig.